

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1929-1930**

25.5.1930



Freyersbacher Sprudel

Gegen Magen-, Nieren- und Blasenleiden
Blutbildend
Wirksamstes Heilmittel.
Freyersbacher Mineralquellen
Bad Peterstal, Rendtal
Vertrieb: Oebe, Schmid (1), Karlsruhe
Bertholdstraße 7 Telefon 3059



JOSEF MACK

Damenhüte
Karlsruhe, Hirschstraße 29

Neuanfertigung
und Umfärbungen von
Damenhüten in Filz und Stroh
bei mäßigen Preisen

Emil Willer

Optische Anstalt
Kaiser-, Ecke Lammstrasse
Tel. 3550 Geogr. 1886

Operngläser, Feldstecher
Barometer, Augengläser
Mechanische Spielwaren

BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE

Amflicher Theaterzettel Nachdruck verboten

Sonntag, den 25. Mai 1930

* E. 24. Th.-Gem. (Sonderper) 1—100 und 301—400

Die Fledermaus

Operette von Johann Strauß

Musikalische Leitung: Josef Krips

Regie: Dr. Hans Waag

Gabriel von Eisenstein, Rentier
Rosalinde, seine Frau
Frank, Gefängnisdirektor
Prinz Orlofsky
Alfred, sein Gesangslehrer
Doktor Falke, Notar
Doktor Blind, Advokat
Adele, Stubenmädchen Rosalindens
Aly Bey, ein vornehmer Ägypter
Ramsin, japanischer Gesandter
Murray, ein reicher Amerikaner

Wilhelm Nentwig
Mary Esselsgroß
Alfons Kloeble
Magda Strack
Karl Laufkötter
Karlheinz Löser
Josef Grötzinger
Else Blank
Hermann Lindemann
Wilhelm Nagel
Leopold Plachzinski

Carikoni, ein Marquis
Frosch, Gefängniswärter
Iwan, Kammerdiener des Prinzen Orlofsky
Ida
Melanie
Faustine
Mimmi
Felicitas
Sabine
Natalie
Sidi

Franz Meyer
Paul Gemmecke
Fritz Kilian
Emmy Seiberlich
Lilli Jank
Selma Mangel
Lotte Fischbach
Käthe Burgeff
Ellen Winter
Trudl Schüfer
Anna Tubach

Tänzerinnen der Oper,
Gäste des Prinzen Orlofsky

Der Tanz (Radetzki-Marsch) ist einstudiert von Harald Josef Fürstenuu

Einlage: Geschichten aus dem Wiener Wald

Bühnenbilder: Torsten Hecht

Kostüme: Margarete Schellenberg

Technische Einrichtung: Rudolf Walat

Abendkasse 19 Uhr

Anfang 19 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 22 $\frac{1}{2}$ Uhr

Pause nach jedem Akt

Preise D (1,00—8,00 Mk.)

Inhaltsangabe umseitig!

Moninger Bier

Eine Erfrischung
nach der
Vorstellung

Städt. Sparkasse Karlsruhe

Sparverkehr Grohverkehr

Damenhüte

Geschwister
Gutmann

Leipheimer & Mende

STOFFE

Sie kaufen

alle Uhren, Golduhren, Silberuhren,
Taschenuhren, Wanduhren, Tischuhren
reparieren und werden jedesmal
neu abgestrichen bedient bei

Uhrmacher Hiller

Juwelier
Waldstr. 24 Telefon 3799
Ordnung und Reparaturerfahrung für
Uhren u. Golduhren - Wasseruhr

Heinrich Hock

Karlsruhe
Adlonstr. 19
Möbel-
transport
Spezial-
Lagerung
Wohnungs-
tausch
Auto-
transport
Fernsprecher Sammelnummer 2482

INHALT:

Die Fledermaus

Herr von Eisenstein hat einen Beamten beleidigt und soll deshalb an demselben Tage, an dem er von seinem Freund, dem Notar Falke, zu einem Maskenball beim Prinzen Orlofsky eingeladen ist, seine Gefängnisstrafe antreten. Er läßt sich auch überreden, die Angelegenheit bis auf den anderen Tag zu verschieben, um den Ball noch mitzunehmen. Hier will sich Falke an ihm dafür rächen, daß Eisenstein ihn in betrunkenem Zustand als Fledermaus kostümiert an hellem Tage heimgehen ließ und ihn damit dem Gespött der Straße preisgab. Eisenstein hat zwar seiner Gemahlin vorgeredet, daß er ins Gefängnis gehe, doch der wahre Verhalt kommt sofort heraus, als eine halbe Stunde später die Polizei erscheint, in dem Gesangslehrer Alfred, einem mehr oder minder heimlichen Liebhaber Rosalindes, den vermeintlichen Ehegatten sieht und ihn verhaften will. Alfred muß nun für Eisenstein den Arrest antreten, da er Rosalinde unmöglich kompromittieren kann.

Falke hat mit Genehmigung Orlofskys den Gefängnisdirektor Frank, Eisensteins Stubenmädchen Adele und seine Gattin Rosalinde eingeladen. Seine Rache gelingt. Denn Rosalinde, die ihrem Gatten als ungarische Gräfin vorgestellt wird, ertappt ihn bei Seitensprüngen, indem er nämlich der angeblichen Gräfin den Hof macht. Sie erhascht hierbei als *corpus delicti* seine Taschenuhr. Inzwischen hat Frank sich eifrigst für Adele interessiert, der er als Chevalier Chagrin vorgestellt wurde. Der Konflikt erhöht sich, als am nächsten Morgen die ganze Gesellschaft im Gefängnis wiedersieht. Eisenstein, um seine Strafe anzutreten, Adele, um von Frank eine Unterstützung zur Gesangsausbildung zu erreichen, dieser von Amts wegen, und Rosalinde, die Scheidung anzuregen. Nun kommt endlich Falke und erklärt, daß er der Urheber allen Uebels sei, er habe sich an Eisenstein rächen wollen. Es löst sich alles freundlich auf. Selbst Eisenstein tritt mit gutem Humor seinen 8 tägigen Arrest an.



NELLY RADEMACHER

Komm und fass mit

Roederer das Abendlokal

Zähringerstraße 19

Telefon 1585/3054

*Schön und stimmungsvoll
Kapelle Miloš*

Karl Timeus

Färberei und
chemische Waschanstalt

Gegründet 1870

Erstkl. Arbeit / Mäßige Preise
Marienstr. 19/21, Telefon 2838
Kaiserstr. 66, beim Marktplatz

Tapeten

Rieger & Matthes Nachf.

Karlsruhe
Kaiserstraße 186 · Fernruf 1783

Dampf-Waschanstalt

C. Bardusch

wäscht • färbt • reinigt

Karlsruhe

Telefon 2101

Kaiserstraße 60
Yorkstraße 17

Ettlingen

Telefon 61

Karlstraße 25
Rinheimerstr. 16